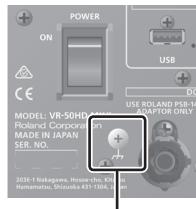


MULTI-FORMAT AV MIXER
VR-50HD MKII
Kurzanleitung

Verbinden des Erdungsanschlusses mit einem geerdeten Gegenstand

Um eine stabile Verbindung zwischen diesem Gerät und externen Geräten zu gewährleisten sowie durch statische Aufladung erzeugte Fehlfunktionen vorzubeugen, verbinden Sie den Erdungsanschluss mit einem geerdeten Gegenstand. Benutzen Sie hierfür das beigegebene Erdungskabel.


Erdungsanschluss

- * Bevor Sie die Verbindung vornehmen, regeln Sie an allen Geräten die Lautstärke auf Minimum und schalten Sie dann alle Geräte aus, um eventuellen Fehlfunktionen vorzubeugen.
- * Nicht geeignete Objekte für das Ableiten der statischen Elektrizität:
 - Wasserleitung (Risiko eines Kurzschlusses)
 - Gasleitung (Gefahr einer Explosion oder eines Feuers)
 - Telefonleitung oder Blitzableiter (Gefahr durch Stromschläge bei Einschlägen eines Blitzes).
- * Wenn Sie den Erdungsanschluss mit einem geerdeten Gegenstand verbinden, ist es möglich, dass ein leises Brummen auftritt.
- * Wenn Sie nicht sicher sind, wie Sie den Erdungsanschluss verbinden sollen, kontaktieren Sie Ihr Roland Service Center.

Überprüfen der beigelegten Teile

Überprüfen Sie nach Öffnen der Verpackung, ob alle benötigten Einzelteile vorhanden sind. Sollte eines oder mehrere Teile fehlen, benachrichtigen Sie Ihren Roland-Vertragspartner.

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> VR-50HD MK II Gerät | <input type="checkbox"/> Erdungskabel |
| <input type="checkbox"/> AC-Adapter | <input type="checkbox"/> Kurzanleitung (dieses Dokument) |
| <input type="checkbox"/> Netzkabel | <input type="checkbox"/> Informationsblatt „SICHERHEITSHINWEISE“ |

PDF Manual (Download im Internet)

Eine detaillierte Beschreibung der verschiedenen Menüs finden Sie im „Reference Manual“ (PDF).

Herunterladen des Dokuments


1. Gehen Sie auf die folgende Roland-Internetseite.
<https://proav.roland.com/>

2. Gehen Sie auf die Produktseite und klicken Sie auf „Support“, um die PDF-Datei herunterzuladen.

Bevor Sie das Gerät verwenden, stellen Sie sicher, dass das Systemprogramm die aktuellste Version besitzt. Informationen über verfügbare Systemprogramm-Updates finden Sie auf der Roland-Website (<https://proav.roland.com/>).

Sie können die Version des Systemprogramms wie folgt überprüfen: [MENU]-Taster drücken → System < Setup > → < Version >.

Lesen Sie zuerst die Hinweise in den Abschnitten „SICHERHEITSHINWEISE“ und „WICHTIGE HINWEISE“ (im Informationsblatt „SICHERHEITSHINWEISE“ und in der Bedienungsanleitung (S. 8)). Lesen Sie dann diese Anleitung ganz durch, um sich mit allen Funktionen des Geräts vertraut zu machen. Bewahren Sie die Anleitung zu Referenzzwecken auf.

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

Português

Die Bedienoberfläche und Anschlüsse

Die Bedienoberfläche

Audio Mixer-Sektion (Eingangskanäle 1–11/12, MAIN Bus)

1 [GAIN]-Regler

bestimmen die Eingangsempfindlichkeit der an den AUDIO IN 1–4-Buchsen anliegenden Audiosignale.

2 [SELECT]-Taster

ruft ein Menü mit Parametern für den gewählten Audio-Eingang/Ausgang auf.

3 [SOLO]-Taster

schaltet die Solo-Funktion ein bzw. aus. Wenn diese Funktion eingeschaltet ist (die Anzeige leuchtet), können Sie mit einem Kopfhörer das Pre-Fader-Audiosignal abhören.

* Das auf solo geschaltete Audiosignal kann auch über die AUX 2/MONITOR OUT-Buchsen ausgegeben werden.

4 Level Meter-Anzeigen

zeigen den Eingangsspeigel an.

5 [MUTE]-Taster

schalten die Mute-Funktion ein bzw. aus. Wenn diese Funktion eingeschaltet ist (die Anzeige leuchtet), ist das Audiosignal des gewählten Kanals vorübergehend stumm geschaltet.

6 Audio-Fader

bestimmen die Eingangs-Lautstärke.

7 [MIC 5 GAIN] [MIC 7 GAIN]-Regler

bestimmen die Eingangsempfindlichkeit der an den MIC 5/MIC 7-Buchsen anliegenden Mikrofonsignale.

8 SIG/PEAK-Anzeige

zeigt die Ausgangs-Lautstärke des USB-Audiosignals an. Wenn der Pegel -48 dB überschreitet, leuchtet diese Anzeige grün. Wenn der Pegel verzerrt, leuchtet diese Anzeige rot.

9 [USB AUDIO]-Regler

stellt die Ausgangs-Lautstärke des USB-Audiosignals ein.

10 [PHONES]-Regler

bestimmt die Lautstärke des Kopfhörersignals.

11 INPUT-Anzeigen

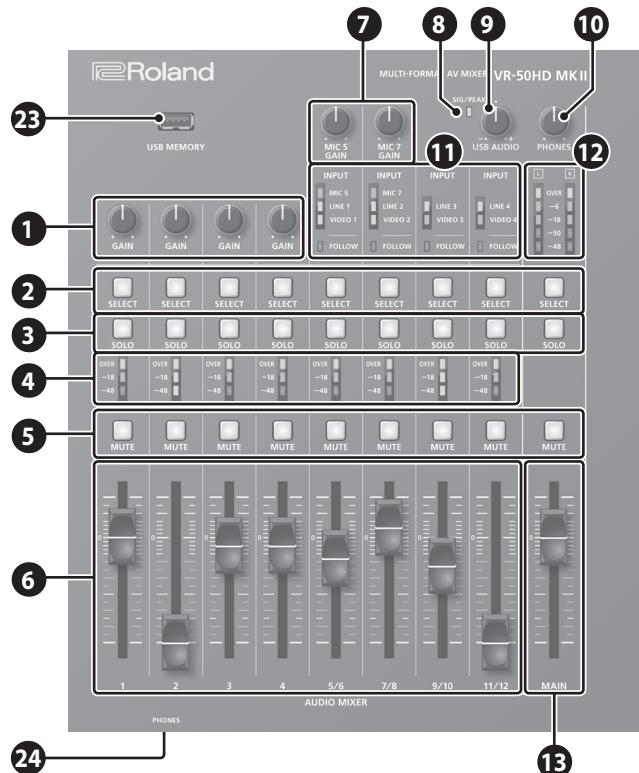
Anzeige	Beschreibung						
MIC	zeigt die aktuell gewählte Quelle für das Audiosignal an.						
LINE							
VIDEO							
FOLLOW	<p>Wenn die Audio Follow-Funktion eingeschaltet ist, wird hier der Ausgabe-Status des Audiosignals angezeigt.</p> <table border="1"> <tr> <td>leuchtet grün</td><td>Es wird kein Audiosignal ausgegeben.</td></tr> <tr> <td>leuchtet rot</td><td>Es wird ein Audiosignal ausgegeben.</td></tr> <tr> <td>blinkt rot</td><td>Das Audiosignal wird ein- bzw. ausgeblendet.</td></tr> </table> <p>* Audio Follow ist eine Funktion, mit der die Umschaltung der Audio-Ausgabe parallel zur Umschaltung des Videosignals erfolgt.</p>	leuchtet grün	Es wird kein Audiosignal ausgegeben.	leuchtet rot	Es wird ein Audiosignal ausgegeben.	blinkt rot	Das Audiosignal wird ein- bzw. ausgeblendet.
leuchtet grün	Es wird kein Audiosignal ausgegeben.						
leuchtet rot	Es wird ein Audiosignal ausgegeben.						
blinkt rot	Das Audiosignal wird ein- bzw. ausgeblendet.						

12 MAIN Level Meter

zeigt den Ausgangsspeigel an.

13 [MAIN]-Fader

bestimmt den Ausgangsspeigel.



Video Mixer-Sektion

14 MONITOR

Hier wird das Monitor-Display umgeschaltet. Die Anzeige des gedrückten Tasters leuchtet konstant.

[MULTI-VIEW]-Taster

ruft eine Liste der In/Out-Videosignale und der geladenen Standbilder auf.

[INPUT]-Taster

zeigt die Video-Eingangssignale in den vier Ecken des Bildschirms an.

[STILL]-Taster

zeigt die geladenen Standbilder in den vier Ecken des Bildschirms an.

[PGM]-Taster

zeigt das Ausgangs-Videosignal des Programms an.

15 TRANSITION

[CUT] [MIX] [WIPE]-Taster: wählen den Videoubergangs-Effekt aus. Die Anzeige des gedrückten Tasters leuchtet konstant.

[TIME]-Regler: stellt die Übergangszeit zwischen zwei Videosignalen ein.

16 [FREEZE/USER LOGO]-Taster.

schaltet die Freeze-Funktion für das Ausgangs-Videosignal ein bzw. aus. Wenn der Effekt eingeschaltet ist, leuchtet die Anzeige des Tasters.

* Sie können dem [FREEZE/USER LOGO]-Taster auch die User Logo-Funktion (Ausgabe eines Standbilds) zuweisen.

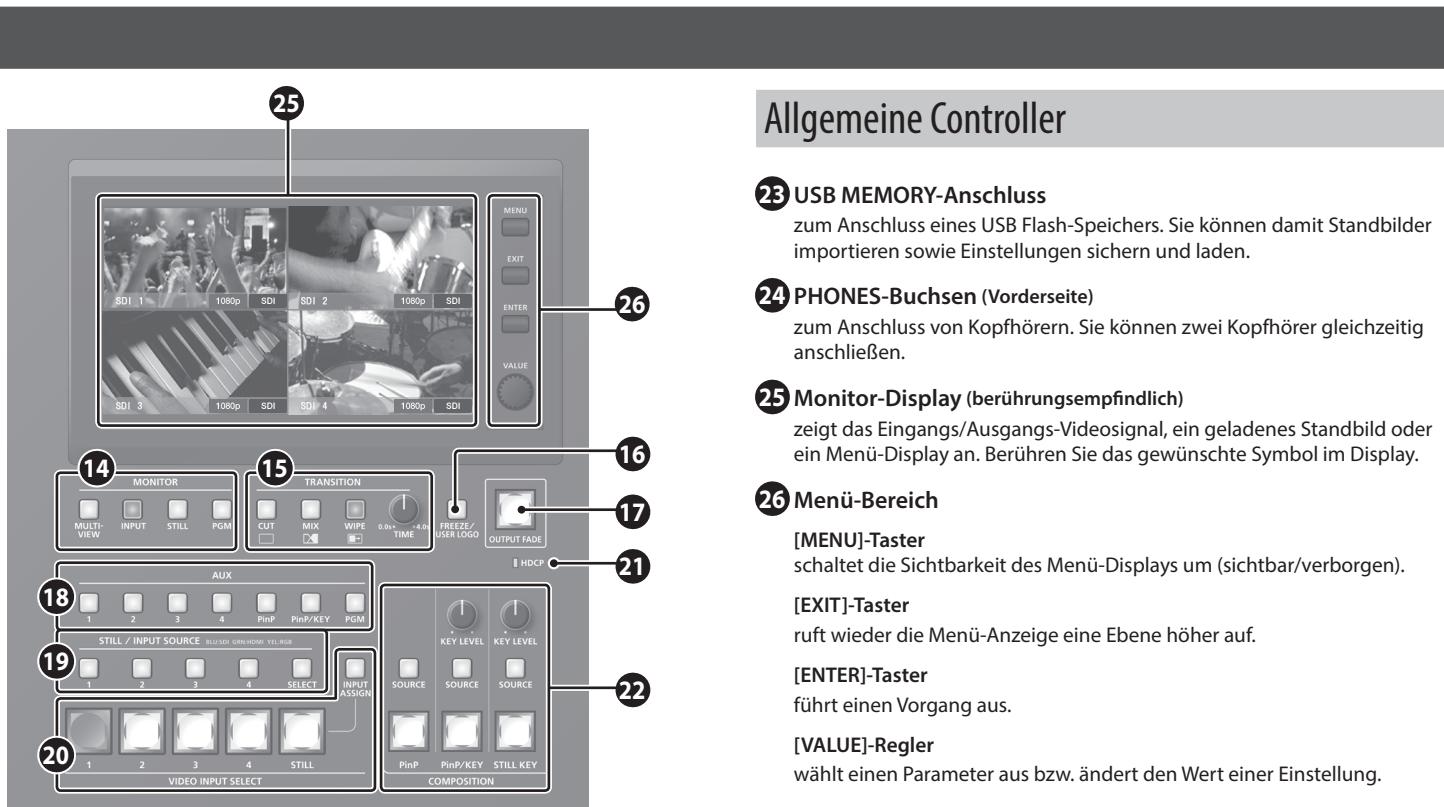
17 [OUTPUT FADE]-Taster

Das Video- und Audio-Ausgangssignal des Programms werden beide ausgeblendet bzw. wieder eingeblendet.

Taster	Status
leuchtet	Fade Out abgeschlossen
blinkt	Fade In/Out
erloschen	normale Signalausgabe

18 AUX [1]–[4] [PinP] [PinP/KEY] [PGM]-Taster

bestimmt das Videosignal, das zum AUX Bus geleitet wird. Die Anzeige des gedrückten Tasters leuchtet.



Allgemeine Controller

23 USB MEMORY-Anschluss

zum Anschluss eines USB Flash-Speichers. Sie können damit Standbilder importieren sowie Einstellungen sichern und laden.

24 PHONES-Buchsen (Vorderseite)

zum Anschluss von Kopfhörern. Sie können zwei Kopfhörer gleichzeitig anschließen.

25 Monitor-Display (berührungssempfindlich)

zeigt das Eingangs/Ausgangs-Videosignal, ein geladenes Standbild oder ein Menü-Display an. Berühren Sie das gewünschte Symbol im Display.

26 Menü-Bereich

[MENU]-Taster
schaltet die Sichtbarkeit des Menü-Displays um (sichtbar/verborgen).

[EXIT]-Taster
ruft wieder die Menü-Anzeige eine Ebene höher auf.

[ENTER]-Taster
führt einen Vorgang aus.

[VALUE]-Regler
wählt einen Parameter aus bzw. ändert den Wert einer Einstellung.

19 STILL/INPUT SOURCE

[SELECT]-Taster

schaltet die Funktion der [1]–[4]-Taster um. Jedesmal, wenn Sie diesen Taster drücken, wird der Status wie folgt umgeschaltet: leuchtet grün → leuchtet rot → erloschen (keine Funktion).

[1]–[4]-Taster

- Wenn die Anzeige des [SELECT]-Tasters grün leuchtet wählen das Video-Quellsignal aus, das einem der VIDEO INPUT SELECT [1]–[4]-Taster zugeordnet ist. Die Farbe der Anzeige bezeichnet das Video-Quellsignal.

Farbe der Leucht-Anzeige	Video-Quellsignal	Farbe der Leucht-Anzeige	Video-Quellsignal
blau	SDI IN	tiefrot	COMPOSITE IN
grün	HDMI IN	gelb	RGB/COMPONENT IN

- Wenn die Anzeige des [SELECT]-Tasters rot leuchtet wählen das Standbild aus, das dem VIDEO INPUT SELECT [STILL]-Taster zugeordnet ist. Die Anzeige des gedrückten Tasters leuchtet rot.

20 VIDEO INPUT SELECT

[1]–[4] [STILL]-Taster

wählen das Videosignal aus, das ausgegeben werden soll: eines der Video-Eingangssignale 1–4 oder das Standbild (STILL). Die Anzeige des gedrückten Tasters leuchtet konstant.

[INPUT ASSIGN]-Taster

ruft ein Menü-Display auf, in dem Sie die Video-Quellsignale für die [1]–[4]-Taster auswählen können.

21 HDCP-Anzeige

Diese Anzeige leuchtet konstant, blinkt oder ist erloschen, abhängig von der HDCP (Kopierschutz)-Einstellung und abhängig davon, ob ein HDCP-konformes Gerät angeschlossen ist oder nicht.

22 COMPOSITION

[PinP]-Taster

schaltet die PinP (Bild-in-Bild)-Funktion ein bzw. aus. Wenn der Effekt eingeschaltet ist, leuchtet die Anzeige des Tasters.

[SOURCE]-Taster

zur Auswahl des Bild-in-Bild-Videosignals.

[PinP/KEY]-Taster

schaltet die Key-Funktion ein bzw. aus. Wenn der Effekt eingeschaltet ist, leuchtet die Anzeige des Tasters.

[SOURCE]-Taster

ruft ein Menü-Display auf, in dem Sie das zu editierende Video auswählen können.

[KEY LEVEL]-Regler

bestimmt die Stärke der Extraktion des Key-Effekts.

[STILL KEY]-Taster

schaltet die Key-Funktion unter Verwendung einer Standbilds ein bzw. aus (Logo oder Bilddatei). Wenn der Effekt eingeschaltet ist, leuchtet die Anzeige des Tasters.

[SOURCE]-Taster

ruft ein Menü-Display auf, in dem Sie das zu verändernde Standbild auswählen können.

[KEY LEVEL]-Regler

bestimmt die Stärke der Extraktion des Key-Effekts.

Was ist Program (PGM) Output?

Dieses bezeichnet die Ausgabe des Videosignals inklusive der Zusammenstellungen der Videosignale und der Bild-Effekte. In der Werkseinstellung werden diese Signale über den PGM-Anschluss ausgegeben. Dieses Videosignal wird vom Publikum betrachtet (Vor-Ort-Präsentation und/oder Live Stream).

English

日本語

Deutsch

Français

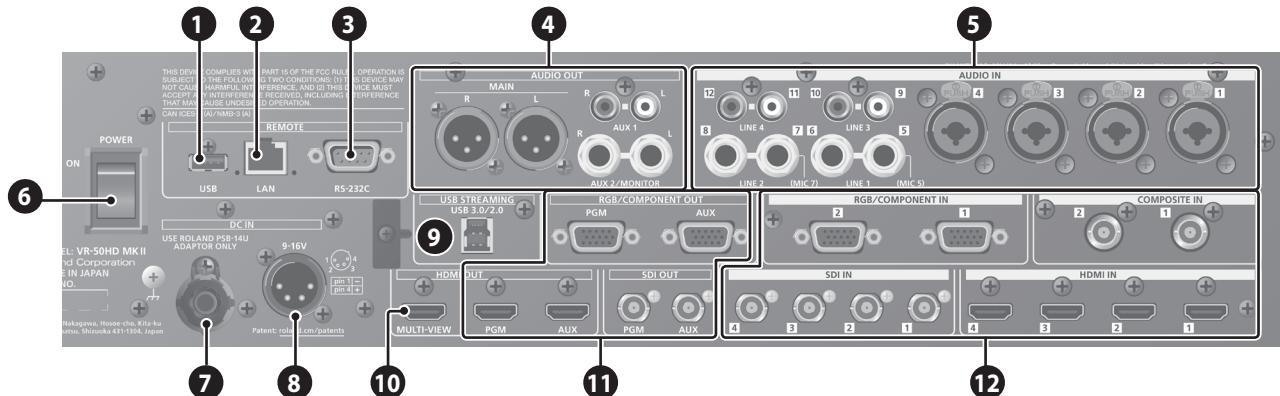
Italiano

Español

Português

Die Rückseite

* Um Fehlfunktionen bzw. eventuellen Beschädigungen vorzubeugen, regeln Sie immer die Lautstärke auf Minimum und lassen Sie alle Geräte ausgeschaltet, bevor Sie neue Kabelverbindungen vornehmen.



1 USB-Anschluss

zum Anschluss eines USB Flash-Speichers. Dieser Anschluss wird für die Aktualisierung des System-Programms verwendet.

2 LAN-Anschluss

ermöglicht die Fernsteuerung dieses Geräts über eine Terminal-Software usw.

3 RS-232-Anschluss

Sie können diesen Anschluss mit einem Rechner verbinden, der ebenfalls einen RS-232-Anschluss besitzt und darüber das Gerät fernsteuern.

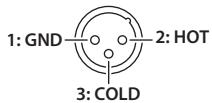
4 MAIN-Buchsen, AUX 1-Buchsen, AUX 2/MONITOR-Buchsen

Über diese Buchsen werden Audiosignale ausgegeben. Wählen Sie die zum angeschlossenen Gerät passenden Buchsen aus.

Sie können für jede dieser Anschlüsse den Audio Bus bestimmen (MAIN, AUX 1, AUX 2), über den das Signal ausgegeben wird. In der Werksvoreinstellung sind die Bus-Zuordnungen wie folgt.

MAIN-Buchsen	MAIN Bus
AUX 1-Buchsen	AUX 1 Bus
AUX 2/MONITOR-Buchsen	AUX 2 Bus

* Pin-Belegung der MAIN-Buchsen (XLR)



5 AUDIO IN 1-4-Buchsen, LINE 1-4-Buchsen, MIC 5/7-Buchsen

Über diese Buchsen werden Audiosignale eingespeist. Wählen Sie die zum angeschlossenen Gerät passenden Buchsen aus.

* Pin-Belegung der AUDIO IN 1-4-Buchsen (TRS/XLR)



* Die Phantomspeisung.

Sie können für die AUDIO IN 1-4-Buchsen (XLR) eine Phantomspeisung einschalten (+48 V). Die Phantomspeisung ist zu verwenden, wenn Sie ein Kondensator-Mikrofon angeschlossen haben, welches eine Phantomspeisung benötigt.

[MENU]-Taster drücken → Audio <1> -<4> → <+48V> auf „ON“ stellen.

6 [POWER]-Schalter (S. 5)

schaltet das Gerät ein bzw. aus.

7 AC Adaptor-Buchse

zum Anschluss des beigefügten AC-Adapters.

* Sichern Sie das Kabel des AC-Adapters mithilfe der Kabelsicherung (siehe Abbildung).



8 Anschluss für das externe Netzteil (S. 5)

zum Anschluss eines externen Netzteils.

9 USB STREAMING-Anschluss

Über diesen Anschluss werden die Audio- und Videosignale an den Rechner übertragen.

* Wenn Sie ein HD Video über USB ausgeben möchten, stellen Sie die Verbindung über einen USB 3.0-Anschluss her.

* Wenn Sie in der USB-Verbindung ein Verlängerungskabel oder einen USB Hub verwenden, wird das Gerät vom Rechner eventuell nicht erkannt. Sie sollten daher den Rechner direkt mit dem Gerät verbinden.

10 MULTI-VIEW-Anschluss

gibt eine Liste der Eingangs- und Ausgangs-Videosignale und der geladenen Standbilder aus.

* Das Ausgabe-Format ist auf 1080/60p fest voreingestellt.

11 PGM-Anschlüsse, AUX-Anschlüsse (RGB/COMPONENT OUT, HDMI OUT, SDI OUT)

Über diese Buchsen werden Videosignale ausgegeben. Wählen Sie die zum angeschlossenen Gerät passenden Buchsen aus.

Sie können für jede dieser Anschlüsse den Video Bus bestimmen (PGM, PVW, AUX), über den das Signal ausgegeben wird. In der Werksvoreinstellung sind die Bus-Zuordnungen wie folgt.

PGM-Anschlüsse	PGM Bus (Program Video)
AUX-Anschlüsse	AUX Bus

12 RGB/COMPONENT IN 1-2-Anschlüsse, COMPOSITE IN 1-2-Anschlüsse

SDI IN 1-4-Anschlüsse, HDMI IN 1-4-Anschlüsse

Über diese Buchsen werden Videosignale eingespeist. Wählen Sie die zum angeschlossenen Gerät passenden Buchsen aus.

Das Format des Eingangssignals wird automatisch erkannt.

WICHTIG

Achten Sie darauf, dass die Lüftungsschlüsse nicht blockiert sind, ansonsten kann die Temperatur im Inneren des Gehäuses so hoch steigen, dass aufgrund der auftretenden Hitze Fehlfunktionen die Folge sind.

Grundsätzliche Bedienung

Ein- und Ausschalten

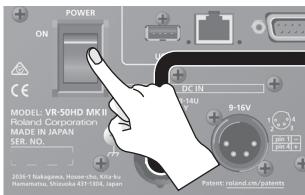
Schalten Sie die Geräte immer in der angegebenen Reihenfolge ein, um eventuellen Fehlfunktionen vorzubeugen.

* Regeln Sie vor dem Ein- und Ausschalten immer die Lautstärke auf Minimum. Auch bei minimaler Lautstärke ist beim Ein- und Ausschalten ein leises Nebengeräusch hörbar. Dieses ist normal und keine Fehlfunktion.

Ein- und Ausschalten des Geräts

1. Stellen Sie sicher, dass alle angeschlossenen Geräte ausgeschaltet sind.

2. Stellen Sie den [POWER]-Schalter auf die Position ON.



3. Schalten Sie die Geräte in der Reihenfolge Eingabegeräte → Ausgabegeräte ein.

Ausschalten des Geräts

1. Schalten Sie die Geräte in der Reihenfolge Ausgabegeräte → Eingabegeräte aus.

2. Stellen Sie den [POWER]-Schalter auf die Position OFF.

Das externe Netzteil

Sie können das Gerät über ein externes Netzteil mit Strom versorgen.

Wenn Sie sowohl den AC-Adapter als auch ein externes Netzteil angeschlossen haben, wird der AC-Adapter als „Haupt-Netzteil“ und das externe Netzteil als „Ersatz-Netzteil“ definiert.

Das externe Netzteil muss die folgenden technischen Eigenschaften besitzen:

- Eine Limiter-Funktion für die Stromstärke
- Bereitstellung von 90 Watt oder mehr Leistung.

* Lesen Sie zu diesem Thema auch die Anleitung des externen Netzteils.

WICHTIG

- Überprüfen Sie, ob die Pin-Belegung des Netzteil-Anschlusses dieses Geräts mit der Pin-Belegung des externen Netzteils übereinstimmt. Wenn die Pin-Belegung nicht übereinstimmen sollte, treten Fehlfunktionen auf.

Pin-Belegung des Anschlusses für das externe Netzteil



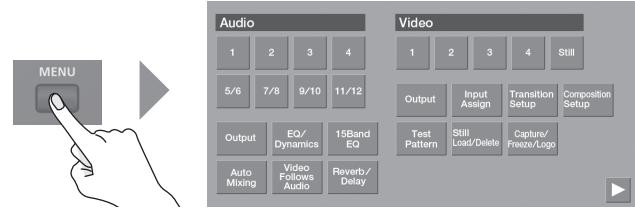
Pin-Nummer	Bezeichnung des Signals
1	–
4	+

- Das Netzteil muss eine Spannung im Bereich von DC 9 V–16 V bereit stellen. Liegt die Spannung darunter bzw. darüber, können sowohl am Netzadapter als auch im Gerät Fehlfunktionen die Folge sein.

Bedienung über das Menü

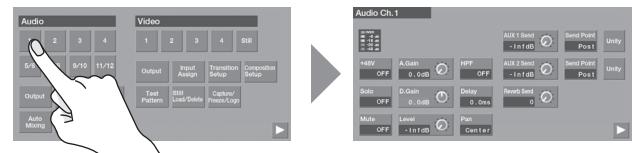
Gehen Sie wie folgt vor, um das Menü aufzurufen und Einstellungen vorzunehmen.

1. Drücken Sie den [MENU]-Taster, um das MENU-Display anzuwählen.



2. Berühren Sie das gewünschte Symbol im Display.

Das Menü-Display des gewählten Parameters erscheint.



- Wenn die Parameter über mehrere Display-Anzeigen verteilt sind, berühren Sie  oder  unten im Display, um die Anzeige umzuschalten.
- Nach Drücken des [EXIT]-Tasters wird die nächsthöhere Menü-Ebene angewählt.

3. Berühren Sie auf dem Display den gewünschten Menü-Parameter, der editiert werden soll und verändern Sie den Wert.

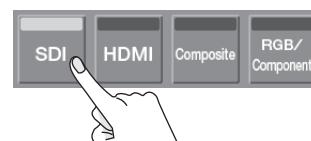
- Die Werte von Menü-Parametern mit Hintergrund in roter Farbe werden mit dem [VALUE]-Regler verändert.



HINWEIS

- Wenn Sie den [ENTER]-Taster gedrückt halten und den [VALUE]-Regler drehen, wird der Wert in größeren Schritten verändert.
- Wenn Sie den [ENTER]-Taster gedrückt halten und den [EXIT]-Taster drücken, wird der Wert des ausgewählten Parameters (mit Hintergrund in roter Farbe) auf dessen Voreinstellung zurück gesetzt. Wenn Sie beide Taster ([ENTER] und [EXIT]) weiterhin gedrückt halten, werden die Werte aller im Display sichtbaren Parameter auf deren jeweilige Voreinstellung zurück gesetzt.

- Wenn der Wert eines Parameters über einen Taster dargestellt wird, berühren Sie das gewünschte Taster-Symbol.



- Bei einigen Menü-Parametern wird der Wert verändert, indem Sie das Symbol mehrfach hintereinander berühren.

4. Drücken Sie den [MENU]-Taster, um die Einstellungen zu beenden.

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

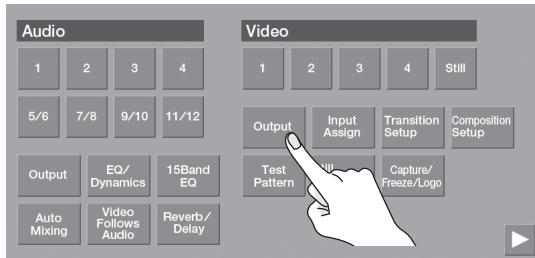
Español

Portuguese

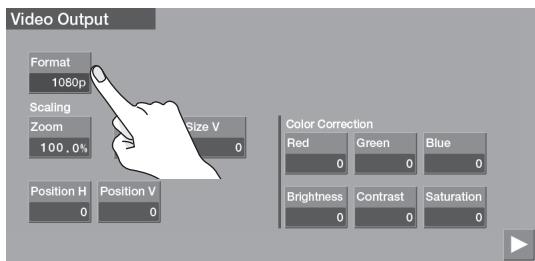
Einstellen des Ausgabe-Formats

Gehen Sie wie folgt vor, um das Ausgabe-Format einzustellen, das zum angeschlossenen Gerät passt.

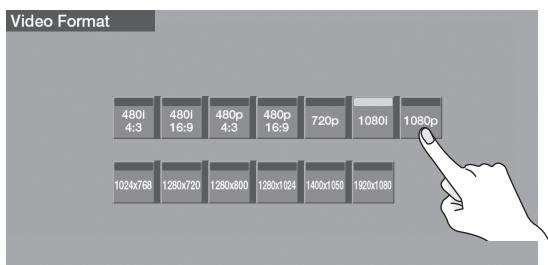
1. Drücken Sie den [MENU]-Taster, um das MENU-Display anzuwählen.
2. Berühren Sie **Video < Output >**.



3. Berühren Sie **< Format >**.



4. Berühren Sie das Symbol des gewünschten Ausgabe-Formats.



Das Ausgabe-Format wird entsprechend umgeschaltet.

5. Drücken Sie den [MENU]-Taster, um die Einstellungen zu beenden.

HINWEIS

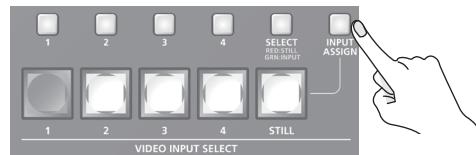
- Wenn das Ausgabe-Format auf „1024x768“–„1920x1080“ gestellt ist, wird das Videosignal nicht über die SDI OUT (PGM, AUX)-Anschlüsse ausgegeben.
- Das Ausgabe-Format des MULTI-VIEW-Anschlusses ist auf 1080/60p fest voreingestellt.
- Das Ausgabe-Format des Videosignals, das über den USB STREAM-Anschluss ausgegeben wird, wird wie folgt eingestellt: [MENU]-Taster → System <USB Stream> → <Resolution>.

Umschalten der Videoquelle

Zuweisen der Video-Quellsignale

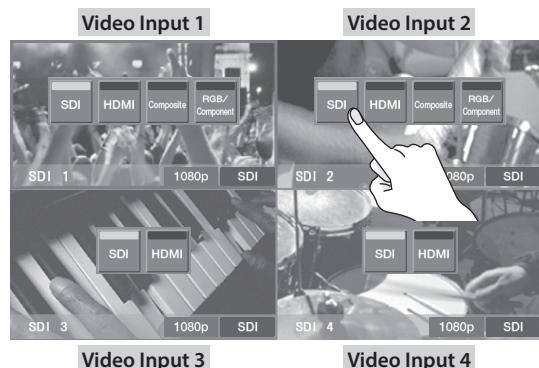
Gehen Sie wie folgt vor, um die Video-Quellsignale den VIDEO INPUT SELECT [1]–[4]-Tastern zuzuordnen.

1. Drücken Sie den **[INPUT ASSIGN]-Taster**.



Die Anzeige des **[INPUT ASSIGN]-Tasters** leuchtet und das Video Source Select-Display erscheint.

2. Berühren Sie das Symbol des gewünschten Video-Quellsignals, das Sie einem der VIDEO INPUT SELECT [1]–[4]-Tastern zuordnen möchten.



3. Drücken Sie den **[INPUT ASSIGN]-Taster**, um die Einstellungen zu beenden.

Umschalten der Videoquelle

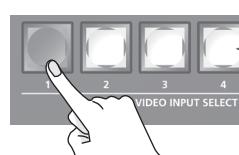
1. Drücken Sie einen der Taster **[CUT]**, **[MIX]** oder **[WIPE]**, um einen Übergang auszuwählen.



2. Wenn Sie bei Schritt 1 MIX oder WIPE ausgewählt haben, können Sie mit dem **[TIME]-Regler** die Übergangszeit für das Videosignal einstellen.



3. Drücken Sie einen der VIDEO INPUT SELECT [1]–[4]-Taster, um das entsprechende Videosignal auszuwählen.



Taster	Video-Status
leuchtet rot	Es wird ein Videosignal ausgegeben.
blinkt rot	Das Videosignal wird überblendet.

Das Videosignal wird umgeschaltet.

Einstellungen für das Audiosignal

Einstellen der Eingangs-Empfindlichkeit (Sensitivity)

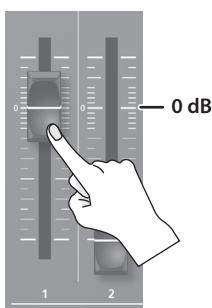
Stellen Sie den Input Gain so ein, dass ein maximaler Pegel erreicht wird, ohne dass das Signal verzerrt.

Als Beispiel wird das AUDIO IN 1-Audiosignal beschrieben.

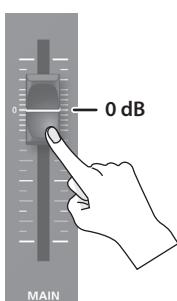
WICHTIG

Das Drehen des [GAIN]-Reglers erzeugt eventuell ein Pop-Geräusch bzw. das Audiosignal wird kurz unterbrochen, dieses ist aber keine Fehlfunktion.

1. Setzen Sie den Audio-Fader des Eingangs-Kanals 1 in die Nähe der „0 dB“-Position.



2. Bewegen Sie den [MAIN]-Fader in die Nähe der „0 dB“-Position.



3. Drehen Sie den Input Channel 1 [GAIN]-Regler ganz nach links, um den Input Gain auf Minimum zu setzen (0 dB).



4. Erzeugen Sie einen Sound und drehen Sie den [GAIN]-Regler langsam nach rechts, um den Input Gain zu erhöhen.

Drehen Sie den [GAIN]-Regler möglichst weit nach rechts, ohne dass im Level Meter beim lautesten Signal die rote „OVER“-Anzeige erscheint.

HINWEIS

Verändern der Panorama-Einstellung

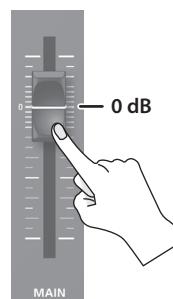
Wenn Sie zwei Mikrofone angeschlossen haben und diese nach links bzw. rechts auslenken, erhält der Gesamtsound mehr Räumlichkeit.

Die Einstellungen werden wie folgt verändert:
[MENU]-Taster → Audio < 1 > - < 7/8 > → < Pan >.

Einstellen der Lautstärke-Balance

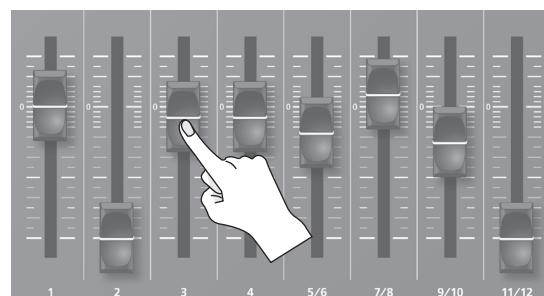
Gehen Sie wie folgt vor, um die Lautstärke-Balance zwischen den Eingängen und der Gesamt-Lautstärke einzustellen.

1. Bewegen Sie den [MAIN]-Fader in die Nähe der „0 dB“-Position.



2. Wenn Sie das Signal über Lautsprecher bzw. Kopfhörer abhören, stellen Sie die Lautstärke-Balance der entsprechenden Eingänge ein.

Erhöhen Sie den Lautstärke-Pegel, um einem Audio-Signal (z.B. Mikrofon) mehr Durchsetzungskraft zu geben und verringern Sie die Pegel der anderen Audio-Quellen. Stellen Sie den Lautstärke-Pegel auf Minimum (-INF dB), wenn kein Audio-Signal anliegt oder es nicht benötigt wird.



3. Stellen Sie mit dem [MAIN]-Regler die gewünschte Lautstärke für das Ausgabesignal ein.

Das MAIN Level Meter leuchtet bei optimaler Lautstärke gelb.



rot: zu hoch

gelb: korrekt eingestellt

grün: zu niedrig

English

日本語

Deutsch

Français

Italiano

Español

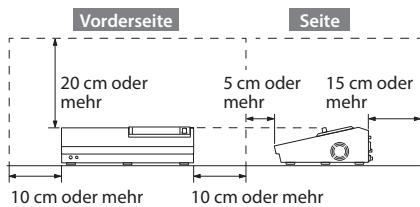
Português

SICHERHEITSHINWEISE

! WARNUNG

Genügend Platz zur Verfügung stellen

Da dieses Gerät Wärme abstrahlt, stellen Sie sicher, dass im direkten Umfeld des Geräts genügend Platz zur Verfügung steht.



Nur den beigefügten AC-Adapter nutzen und auf eine korrekte Spannung achten

Verwenden Sie nur den dem Gerät beigefügten AC-Adapter. Achten Sie darauf, dass die verwendete Stromversorgung die gleiche Spannung besitzt wie der AC-Adapter. Die Benutzung von anderen Netzadapters mit ggf. unterschiedlicher Polarität oder Spannung kann sowohl das Gerät als auch den Netzadapter beschädigen bzw. zu Stromschlägen führen.

Nur das beigefügte Netzkabel benutzen

Verwenden Sie nur das dem Gerät beigefügte Netzkabel. Benutzen Sie das Netzkabel nicht mit anderen Geräten.



! VORSICHT

Kleine Gegenstände außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren

Bewahren Sie kleine Gegenstände immer außerhalb der Reichweite von Kindern auf, um Unfällen wie z.B. das Verschlucken kleiner Gegenstände vorzubeugen.



Hinweis zum Erdungsanschluss

Bewahren Sie kleine Gegenstände wie die Schraube des Erdungsanschlusses außerhalb der Reichweite von Kindern auf, so dass diese derartige Gegenstände nicht versehentlich verschlucken können. Wenn Sie die Schraube wieder anbringen, achten Sie darauf, dass diese fest genug angezogen wird.



Hinweis zur Phantomspeisung

Wenn Sie ein Mikrofon verwenden, das keine Phantomspeisung benötigt, müssen Sie die Phantomspeisung ausschalten. Es kann zu Schäden kommen, wenn Sie versehentlich Phantomspeisung an dynamische Mikrofone, Audio-Wiedergabe-Geräte oder andere Geräte anlegen, die keine solche Speisung benötigen. Überprüfen Sie die Spezifikationen des Mikrofons, das Sie verwenden möchten. Lesen Sie dazu die Anleitung des entsprechenden Mikrofons.



(Die Phantomspeisung dieses Geräts beträgt:
48 V DC, 14 mA Max.)

WICHTIGE HINWEISE

Stromversorgung

- Wenn das Gerät mit einer nicht passenden Stromversorgung betrieben wurde, ist es möglich, dass das Gerät danach nicht mehr korrekt funktioniert. In diesem Fall ist es möglich, dass eine Reparaturannahme für das Gerät nicht akzeptiert wird.
- Positionieren Sie den AC-Adapter so, dass die LED-Anzeige sichtbar ist. Die LED-Anzeige am AC-Adapter leuchtet, wenn die verwendete Steckdose Strom führt.

Positionierung

- Abhängig vom Material und der Oberflächen-temperatur der Abstellfläche können die Gummifüße an der Unterseite des Geräts Abdrücke erzeugen, die eventuell nicht mehr zu beseitigen sind.

Reparaturen und Datensicherung

- Beachten Sie, dass beim Reparieren des Geräts alle User-Daten verloren gehen können. Erstellen Sie daher regelmäßig Sicherheitskopien Ihrer Daten. Obwohl Roland bei Reparaturen versucht, mit Anwender-Daten vorsichtig umzugehen, ist ein Datenerhalt bei Reparaturen oft nicht möglich. Roland übernimmt keine Haftung für alle Arten von Datenverlusten.

Hinweise zu externen Speichermedien

- Beachten Sie die folgenden Hinweise bzgl. eines externen Speichermediums. Lesen Sie zusätzlich die mit dem jeweiligen externen Speichermedium mitgelieferten Hinweise.
 - Ziehen Sie das Speichermedium nicht ab, solange von diesem noch Daten gelesen bzw. auf diesen Daten geschrieben werden.
 - Um einer Beschädigung durch statische Elektrizität vorzubeugen, entladen Sie die statische Elektrizität durch Berühren eines metallischen Gegenstands, bevor Sie das externe Speichermedium berühren.

Zusätzliche Hinweise

- Es ist möglich, dass durch eine Fehlfunktion, falsche Bedienung des Geräts usw. Daten verloren gehen. Sie sollten daher regelmäßig Sicherheitskopien Ihrer Daten anfertigen.
- Roland übernimmt keine Haftung für alle Arten von Datenverlusten.
- Drücken bzw. schlagen Sie nicht auf das Display.
- Dieses Gerät ermöglicht das Umschalten von Bilddaten in sehr hoher Geschwindigkeit. Dieser Effekt kann bei einigen Personen Kopfschmerzen, Übelkeit und/oder andere Probleme verursachen. Stellen Sie sicher, dass Personen, bei denen diese Probleme auftreten können, derart schnelle Bildfolgen nicht zu sehen bekommen. Roland Corporation übernimmt keine Haftung für gesundheitliche Probleme, die aufgrund einer solchen Situation entstehen können.
- Verwenden Sie keine Kabel mit eingebautem Widerstand.
- Dieses Dokument beschreibt die technischen Daten des Produkts bei Veröffentlichung dieses Dokuments. Ggf. aktualisierte Informationen zu diesem Produkt finden Sie auf der Roland-Internetseite.

Hinweise zu Copyrights und Warenzeichen

- Das Aufzeichnen, Vertrieben, Verkaufen, Verleihen, Aufführen oder Senden von geschütztem Audio- und Videomaterial (vollständig oder in Ausschnitten) unterliegt den gesetzlichen Copyright-Bestimmungen und ist ohne Genehmigung des Copyright-Inhabers nicht gestattet.
- Verwenden Sie dieses Gerät nicht mit per Copyright geschützten Daten, wenn Sie keine Genehmigung des Copyright-Inhabers besitzen. Roland übernimmt keine Haftung für Forderungen, die sich auf Grund der Verletzung der Copyright-Bestimmungen ergeben können.
- Dieses Produkt ist in der Lage, Audio- und Videomaterial aufzuziehen und zu vervielfältigen, ohne dabei durch Kopierschutz-Funktionen eingeschränkt zu werden. Dieses Produkt ist dafür gedacht, eigene Musik- und Videodaten zu erstellen sowie nicht mit einem Copyright belegte Daten frei aufzuziehen oder/und zu publizieren.
- Dieses Gerät verwendet eine Open Source-Lizenzierte Software (GPL/LGPL). Es ist gestattet, den Quellcode der Open Source-Lizenzierten Software zu erwerben, zu verändern und zu veröffentlichen. Sie können den Quellcode der in diesem Gerät verwendeten Open Source-Lizenzierten Software von der folgenden Internetseite herunter laden:
<https://proav.roland.com/global/support/>
- Dieses Produkt verwendet eine eParts-integrierte Software-Plattform der eSOL Co.,Ltd. eParts ist ein Warenzeichen der eSOL Co., Ltd. in Japan.
- Dieses Produkt verwendet den Quell-Code des µT-Kernel der T-Licence 2.0 mit Genehmigung des T-Engine-Forums (www.tron.org).